

Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 25. Jahrgang Saison 1999/2000 - Ausgabe 8

- LL - Das Rennen ist entschieden, SEL/Alcatel nach 1967 wieder Berliner Meister, Herzlichen Glückwunsch! IBM zu viert, wo sicher Resignation mitspielte. Immer noch nicht entschieden wer mit DeTeWe die Landesliga verläßt.
- A – 1 Berliner Bank kann den Makel der Unbeständigkeit einfach nicht ablegen, gegen SEL/Alcatel nur zu viert. Nun auch Post 44 abgestiegen, selbst wenn der Eine Sechs zu null gewinnt und der Andere sechs zu null verliert ist die Wertung im Direkten Vergleich auf der Seite von Justitia.
- A – 2 An der Spitze nichts neues, ACCSB/ZIB und BSR beide müssen in der Endrunde voll auf Sieg spielen. Unten schlechte Karten für Dresdenia.
- B – 1 SK Gillette überlegener Staffelsieger herzlichen Glückwunsch! Im Finale um Platz 2 bei der Endrunde Bund 4 – Schering 2.
- B – 2 Ein Dreikampf bis zur Endrunde um zwei freie Plätze in der A-Klasse und unten strampelt man auch noch kräftig, mal sehen wer das bessere Ende für sich behält.
- C – Kl. Schöner kann ein Saisonausklang nicht sein, vier Mannschaften streiten um den Aufstieg und unten ist ja auch noch nichts entschieden.
- D – Kl. Staffelsieger BA Tempelhof 3 und SK Gillette 3. Freuen können sich wieder alle Schachfreunde auf ein tolles Finale beim Gastgeber Schering, sowie den beiden Machern Hartmut Mahlkow und Friedemann Heinicke.

Pokalfinale 2000

	Bund		- BA Tempelhof 6,0:2,0	
1	Tyrtania	- Hermann v.	0:1	Zum Finale muß bemerkt werden, das
2	Schnabel	- Simon	0,5:0,5	Ergebnis sieht klarer aus, denn der Verlauf
3	Schmidbauer Dr.	- Plümer	1:0	war doch sehr spannend. Die Bretter 6+7
4	Piersig	- Weiner	1:0	standen lange Zeit besser und das Gefühl
5	Nerenz	- Kasper	0,5:0,5	kam auf es läuft alles auf eine Feinwertung
6	Altenkirch	- Mandelkow	1:0	hinaus. Allerdings kam dann ein Faktor ins
7	Koloss Dr.	- Dziedzinski	1:0	Spiel welcher nicht vorher zu sehen war.
8	Göhringer	- Baranowsky	1:0	Leider versagten die Nerven.

Ein Dankeschön dem SF Harald Niehaus und der Berliner Bank für das Bereitstellen der Räumlichkeiten.

Endrunde bei Schering, Müllerstraße am 10.05.2000

Beginn 18.00h Einlaß 17.20h Ehrungen 17.50h

Wichtig! Es ist im Spielsaal absolutes Rauchverbot.

Eine Raucherecke wird zur Verfügung gestellt.

SK Gillette – Open

1. BA Tempelhof 2. SV Königsjäger 3. SK Gillette

Impressum

Schachexpress
Die Publikation der FV Schach e.V.

Herausgeber:

Die FV Schach e.V. im Betriebssport-
verband Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz:

Jörg Dippe
Schöneweider Str. 20
12055 Berlin

Tel. p : 030/ 685 9643

E-Mail: jd@fvschach.de

Fax: 030/ 7564 2485

© **Copyright** : Nachdruck sowie Nutzung
in elektronischen Medien - auch
nur auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung übernommen.

Erscheinungsweise:

Vor der nachfolgenden Runde der MM

Redaktion:

Jörg Dippe

Verantwortlich:

LL-A-D -Klasse J.Dippe
B-C-Klasse B.Riess

Mitarbeiter:

Pfeiffer R., Mahlkow H,
Beisswanger W., Ficass T.,
Lücke H., Kunz W.,
Riess B., Siewert Dr. K.-J.,
Heinicke F., Schlittermann W.
Bei Briefen an die Redaktion wird
wenn nicht ausdrücklich untersagt
das Recht zur Veröffentlichung
vorausgesetzt.
Mit Namen gezeichnete Artikel stellen
nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe des
FV Schach e.V.

Email :

J.Dippe, Spielleiter: jd@fvschach.de
B.Riess, stellv. Spielleiter: br@fvschach.de
Einzelpokal-Ergebnismeldung: Einzelpokal@fvschach.de

FV Schach im Internet – www.fvschach.de

(Alternativ dazu **FV Schach im Internet – Adresse <http://www.fvschach.de>)**

FV Schach - Fax-Nr. 069-791248084

Zeichenerklärung

M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Vorstand FV Schach e.V.**Vorsitzender**

Lücke Hans Arnulfstr. 66 12105 Berlin Tel. 753 2434

Stellv.Vorsitzender

Mahlkow Hartmut Handjerystr.85 12159 Berlin Tel. 852 5548
Email hm@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 8926

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 1983
Email ww@fvschach.de

Spielleiter

Dippe Jörg Schöneweider Str. 20 12055 Berlin Tel. 685 9643
Fax 7564 2485
Email jd@fvschach.de

Stellv.Spielleiter

Riess Bernhard Friedrich-Wilhelm-Str. 95 12099 Berlin Tel. 752 4378
Fax 3386 2250
[Email br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de)

Sprecher Schiedsgericht

Christochowitz Lothar Rheingau Str. 3 12161 Berlin Tel. 822 9197
Email lc@fvschach.de

Runde 8 Landesliga **Endrunde bei Schering** Vorschau Rd. 9 10.05.

SG Schering	- Wiheil	2,0:4,0	Mi	SV DeTeWe	- IBM
Bund	- F.Nasuhatec	4,0:2,0	Mi	F.Nasuhatec	- SEL/Alcatel
BA Tempelhof	- IBM	3,5:2,5	Mi	BVG Helmholtz	- Bund
SV Senat	- BVG Helmholtz	3,5:2,5	Mi	Wiheil	- SV Senat
SEL/Alcatel	- SV DeTeWe	5,5:0,5	Mi	BA Tempelhof	- SG Schering

Tabelle

1	1	SEL/Alcatel		8	7	1	-	33,5	22	Es ist der Titel vergeben und nach
2	2	IBM	M	8	5	1	2	31,5	16	1967 wieder SEL/Alcatel.
3	3	SV Senat		8	5	1	2	26,5	16	IBM gefrustet brachte keine komplette Mannschaft mehr zusammen.
4	4	BA Tempelhof		8	4	2	2	25,5	14	Unten darf weiterhin gerechnet und taktiert werden, die Endrunde hat ihre Spannung.
5	5	Bund		8	4	1	3	25,0	13	
6	6	Wiheil		8	4	1	3	23,5	13	
7	7	BVG Helmholtz		8	2	1	5	22,5	7	
8	8	SG Schering	N	8	2	1	5	20,5	7	
9	9	F.Nasuhatec	N	8	1	3	4	19,5	6	
10	10	SV DeTeWe		8	-	-	8	13,0	0	

SG Schering - Wiheil 2,0:4,0

Mattick	- Lang Dr.	0:1
Voß	- Bachmann	½
Küfner	- Strehlow	1:0
Gruner	- Sabrowski	0:1
Austein	- Janik	½
Wehrmann	- Neumann	0:1

Bund - F.Nasuhatec 4,0:2,0

Tyrntania	- Lüders	-:+
Heuer	- Damm	1:0
Schmidbauer Dr.	- Müller	1:0
Nerenz	- Winkel z.	½
Koloss Dr.	- Barnack	1:0
Altenkirch	- Papenbrock	½

BA Tempelhof - IBM 3,5:2,5

Simon	- Penzold	+:-
Herman v.	- Schneider	+:-
Plümer	- Feick	½
Mandelkow	- Mahn	½
Baranowsky	- Osterloh	0:1
Kasper	- Gierke	½

SV Senat - BVG Helmholtz 3,5:2,5

Lieb	- Stippe Kohl	0:1
Holzapfel	- Schulz	1:0
Albrecht	- Göbel	½
Rödig	- Alberg	½
Kohl Dr.	- Amann	½
Mack-Kater	- Ficass	1:0

SEL/Alcatel - SV DeTeWe 5,5:0,5

Paulsen	- Federau	1:0
Maxion	- Widemann	1:0
Pannwitz	- Grüner	1:0
Röblitz	- Jacob	1:0
Hilsberg	- Borrys	½
Hoffmann	- Kiany	1:0

Wiheil weiterhin im Aufwind und wohl damit die Durststrecke überwunden. Was Stolz so alles bewirken kann, oder Till & Co?
Schering weiterhin auf einem schmalen Grat über Paternoster oder nicht.

Bund der Pokalsieger nicht mehr als nötig, eigentlich schade man könnte mehr erreichen. F.Nasuhatec muß den undankbaren Gang in der Endrunde gegen SEL/Alcatel beschreiten.

Wird IBM den zweiten Platz auch noch sausen lassen, oder wird nur um den Titel ernsthaft gespielt.
BAT kann noch den dritten Platz erreichen, ob es Gelingt wissen wir am 10.05. 22.00 Uh

Man hatte ungläubig gestaunt bzw. gelesen, die BVG gegen den Abstieg, hätte man diese Warnung vielleicht beherzigen sollen.
Senat wieder auf dem Treppchen, man muß ihn Nur noch behüten.

SEL/Alcatel zerlegte DeTeWe nach allen Regeln der Kunst, nur Brett fünf hatte ein Einsehen.
DeTeWe hat es immerhin wieder geschafft komplett zu sein was schließlich auch eine Leistung ist. Danke!!

Runde 8 A-1 **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd. 9 Mittwoch 10.05.

SV Allianz 1	- Post 44 1	3,0:3,0	MI Berliner Bank 1	- SV DeTeWe 2
SFB 1	- SV Osram 1	0,0:0,6*	Mi SV Justitia 1	- SEL/Alcatel 2
Bund 2	- SV Justitia 1	3,0:3,0	MI SV Osram 1	- Bund 2
BA Tempelhof 2	- SV DeTeWe 2	4,0:2,0	Mi Post 44 1	- SFB 1
SEL/Alcatel 2	- Berliner Bank 1	4,0:2,0	Mi BA Tempelhof 2	- SV Allianz 1

*SFB 1-SV Osram 1 4:2 nach Meldeordnung II.5 entschieden

Tabelle

1	1	Berliner Bank 1	A	8	6	-	2	34,5	18	Die Bänker lassen einen doch immer wieder erschauern, man kommt einfach nicht weg von hop oder Flop. Der Abstieg ist in der Klasse auch entschieden aber die mit dem Horn verabschieden sich anständig. "Danke"
2	2	Bund 2		8	5	1	2	25,5	16	
3	6	BA Tempelhof 2	N	8	4	2	2	25,0	14	
4	5	SV Osram 1		8	4	2	2	29,0	13	
5	4	SV Allianz 1		8	4	1	3	25,5	13	
6	3	SFB 1		8	4	1	3	20,0	13	
7	7	SEL/Alcatel 2		8	3	2	3	26,5	11	
8	8	SV Justitia 1		8	1	5	2	23,5	8	
9	9	Post 44 1	N	8	1	2	5	17,5	5	
10	10	SV DeTeWe 2		8	-	-	8	11,0	0	

SV Allianz 1 - Post 44 1 3,0:3,0

Lorenz	- Flint	1:0
Melchert	- Hirche	0:1
Paschkowski	- Hanke	1:0
Pelzer	- Wilsdorf	0:1
Findeisen	- Radde	0:1
Ilte	- Radke	+:-

Das hätte sich Allianz auch anders vorgestellt von einem Absteiger noch vorgeführt zu werden. Aber es war schon immer schwer, die Spiele welche im Kopf bereits gewonnen waren auch nach Hause zu bringen. Den Gelben viel Spass in der B-Klasse.

SFB 1 - SV Osram 1 0,0:6,0

Kroutikov II	- Hoffmann	1:0
Hadj-Sassi II	- Müller	1:0
Kersten II	- Genz Dr.	½
Schastok	- Nehls	1:0
Saloga	- Riess	½
Zimmol II	- Zivkovic	0:1

SF Zimmol gehört der Fairnesspreis, leider schadete er damit seiner Mannschaft. Man hatte tatsächlich vier Doppelspieler eingesetzt und er machte beim Spielleiter eine Selbstanzeige, bevor dieser die Spielberichtskarte erhalten hatte. Günter wir Danken!

Bund 2 - SV Justitia 1 3,0:3,0

Johannsen	- Hankow	1:0
Trebbin Dr.	- Kühne	+:-
Herrmann	- Jurkatis	0:1
Scholz	- Hahn	0:1
Göhringer	- Lange	0:1
Dönnebrink Dr.	- Schaal	1:0

Vorne hui und in der Mitte bestimmte Justitia den Takt. Für Justitia der Punkt zur Sicherheit und die Bänker danken.

BA Tempelhof 2 - SV DeTeWe 2 4,0:2,0

Weiner	- Savoric	+:-
Dziedzinski	- Weitemeier	½
Körlin	- Rohrbach	+:-
Muders	- Rock	½
Jacobs	- Lorch	½
Müller	- Kiany	½

BAT als Aufsteiger auf 3 hätte man sich vorher auch nicht vorgestellt. BAT kann in der Endrunde bei einem Sieg gegen Allianz und Bund patzt gegen Osram noch den 2. Erreichen. Es muß auch für DeTeWe noch ein schöner Abend an der Bar gewesen sein, bei so vielen Punkteteilungen.

SEL/Alcatel 2 - Berliner Bank 1 4,0:2,0

Ritz	- Hänisch	0:1
Ketterling	- Heubusch	+:-
Busch	- Tschoepe	0:1
Goorsayhe	- Pfeiffer	1:0
Klevenow H.	- Elsner	1:0
Wolf		+:-

Was soll man hier auch schreiben, ein starkes Stück von SEL/Alcatel und doch etwas enttäuschend von den Bänkern.

Runde 8 A-2 **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd.9 Mittwoch 10.05.

BSR 1	- IBM 2	4,0:2,0	Mi Berliner Bank 2	- IBM 2
UBA 1	- Stern 66 1	3,0:3,0	Mi Dresdenia 1	- ACCSB/ZIB 1
Bund 3	- Dresdenia 1	3,5:2,5	Mi Bewag 1	- Bund 3
ACCSB/ZIB 1	- Berliner Bank 2	4,0:2,0	Mi Stern 66 1	- SV Senat 2
SV Senat 2	- Bewag 1		Mi BSR 1	- UBA 1

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB 1		8	6	2	-	33,0	20	Es gibt Siege die kann man nicht erklären, sollte man allerdings die Aufstellung von der Bewag ansehen, wird einem klar, da ist der Wurm drin. In dieser Staffel ist noch vieles möglich und noch nichts sicher, lassen wir uns bei der Endrunde überraschen.
2	2	BSR 1		8	6	1	1	28,5	19	
3	3	UBA 1	A	8	2	6	-	23,5	12	
4	8	Bund 3		8	3	1	4	25,5	10	
5	4	IBM 2		8	3	1	4	22,5	10	
6	5	Berliner Bank 2	N	8	3	1	4	22,0	10	
7	6	Bewag 1		8	2	3	3	20,5	9	
8	9	Stern 66 1		8	2	2	4	21,5	8	
9	7	SV Dresdenia 1		8	2	2	4	21,0	8	
10	10	SV Senat 2		8	1	1	5	14,5	4	

BSR 1 - IBM 2 4,0:2,0

Kauschmann	- Piz	1:0
Bonke	- Wiese	½
Parrag	- Herrmann	1:0
Groch	- Bartels I.	½
Schäfer	- Sycin	0:1
Berschadski	- Löhr	1:0

ACCSB/ZIB 1 - Berliner Bank 2 4,0:2,0

Vu	- Godoj	½
Trösch	- Koch	½
Domingo	- Weise	+:-
Martin	- Hewig	1:0
Oesterreich	- Schilly	½
Thevenet	- Frahm	½

UBA 1 - Stern 66 1 3,0:3,0

Keiter Dr.	- Gerschau	-:+
Weisedel	- Kysucan A.	½
Beisswanger	- Kysucan H.	+:-
Pischner Dr.	- Radjenovic	½
Diewitz	- Roll	½
Fleischmann	- Kysucan M.	½

Bund 3 - SV Dresdenia 1 3,5:2,5

Kliesch	- Barna	+:-
Colosimo	- Lücke	1:0
Seitz	- Böttger	1:0
Harwardt	- Kube	½
Lange	- Eppich	0:1
Auersch-S. Dr.	- Schöning v.	0:1

SV Senat 2 - Bewag 1 4,0:2,0

Nalezinski K.H.	- Raack	+:-
Huhn	- Mejstrik M.	+:-
Wissell	- Falkenhahn	+:-
Rücker	- Jutrzenka	½
Mühlfellner	- Kornprobst	½
Kurbel	- Mejstrik V.	-:+

Die BSR lässt nicht locker, warum auch, denn vorne könnte ja noch gepatzt werden.

Allerdings spielt man in der Endrunde gegen die Remiskönige von UBA.

Vielleicht hat IBM den Ehrgeiz noch ein ausgeglichenes Punktekonto zum Saisonschluß vorweisen zu können.

Ein Sieg ein Geschenk und 4Halbe und nur noch gegen Dresdenia ein Sieg.

Theoretisch können sogar noch die Banker den Weg in die B-Klasse antreten!?

UBA ist es wieder gelungen, aber es überrascht schon keinen mehr. Ziel sollte es sein in der kommenden Saison 9 remis und trotzdem den Klassenerhalt.

Stern mit dem "leichten" Gegner in der Endrunde und der Klassenerhalt ist gesichert.

Dresdenia wird auf ACCSB/ZIB in der Endrunde keine Rücksicht nehmen können, wobei die Frage ist ob Barna spielt. Bund 3 eigentlich unter Wert verkauft, vielleicht läuft es nächste Saison besser.

Eigentlich von der Bewag eine Frechheit, kann man denn das eigene Blitzturnier mit einer Mannschaft besetzen, oder wird es abgesagt?!

Runde 8 B-1 **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd.9 Mittwoch 10.05.

SK Gillette 1	- Bund 8	4,5:1,5	Mi	SV Senat 3	- SEL/Alcatel 3
D.Telekom 1	- SV Senat 3	2,5:3,5	Mi	Bund 8	- D.Telekom 1
SG Schering 2	- Bund 6	6,0:0,0	Mi	Bund 6	- SK Gillette 1
SEL/Alcatel 3	- Bewag 2	6,0:0,0 n.a.	Mi	Bund 4	- SG Schering 2
Bund 4	- spielfrei				

Tabelle

1	1	SK Gillette 1	7	7	-	-	34,0	21	Gillette nun auch noch Staffelsieger und das Spitzenspiel um den 2.Platz bei der Endrunde. Was wirklich betrüblich war in dieser Staffel der Rückzug von Cicero.
2	2	Bund 4	A	7	5	1	1	26,0	
3	3	SG Schering 2	7	5	-	2	24,5	15	
4	4	SV Senat 3	7	4	1	2	21,5	13	
5	3	Bund 6	7	3	1	3	20,0	10	
6	8	D.Telekom 1	7	2	1	4	17,0	7	
7	6	Bund 8	7	2	-	5	20,0	6	
8	7	Bewag 2	8	1	1	6	14,0	4	
9	9	SEL/Alcatel 3	7	1	-	6	16,5	3	
10		BVG Cicero 1	zurückgezogen						

SK Gillette 1 - Bund 8 4,5:1,5

Hintze	- Förster Dr.	1:0
Mielke	- Schwark	½
Falz	- Horst	1:0
Bous	- Paulich	+:-
Gärtner	- Safai-Nia	1:0
Dippe	- Jorcke	0:1

Gillette dreht seine Ehrenrunden beim letzten B-Klassen-Heimspiel, Bund 8 fügt sich in sein Schicksal und kann bei der Endrunde noch um Platz 6 kämpfen, aber ob das als Motivation reicht ? Gillette hat zumindest noch da Ziel, seine 'weiße Weste' zu behalten.

D.Telekom 1 - SV Senat 3 2,5 : 3,5

Piotrowski	Eritre	½
Weiser	Löhning	½
Beneke	Hess	½
Fischer	Hain	1:0
Kuwatsch	Dr. Becher	0:1
Netzband	Janzen	0:1

Friede an den oberen Brettern, aber unten schlugen die Gäste zu. Nützen kann das beiden Teams nichts mehr, so daß man sich nach der Endrunde voll auf die neue Saison konzentrieren kann.

SG Schering 2 - Bund 6 6,0:0,0

Fiedler	- Dinius	1:0
Leike Dr.	- Langner	1:0
Mahlkow	- Haftenberger	1:0
Boemer Dr.	- Voigt	1:0
Darga	- Jach	1:0
Grosse-Honebrink	- Altmann Dr.	1.0

Schering schlägt gewaltig zu läßt Bund 6 nicht die Spur einer Chance. Wenn bei der Endrunde gegen Bund 4 jetzt ein Mannschaftssieg herauspringt, ist der Aufstieg perfekt ! Genug Selbstvertrauen sollte nach diesem 6:0 ja wohl vorhanden sein !

D.Telekom 1 - SV Senat 3 2,5:3,5

Piotrowski	- Eretiè	½
Weiser	- Löhning	½
Beneke	- Hess	½
Fischer	- Hain	1:0
Kuwatsch	- Becher	0:1
Netzband	- Janzen	0:1

Vorne hielt man voll dagegen und hinten war die Tür auf. Für Telekom kann die neue Saison geplant werden und man wird hoffen, daß Sie besser wird. Bei Senat eine gute Saison wenn man betrachtet, daß die Zweite vom Chaos befallen war.

Runde 8 B-2 **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd.9 Mittwoch 10.05.

SK Gillette 2	- BMW/R.-R. 1	3,0:3,0	Mi DB/BSW 1	- D.Telekom 2
UBA 2	- BSR 2	4,0:2,0	Mi Justitia 2	- ACCSB/ZIB 2
Bund 7	- SV Justitia 2	4,0:2,0	Mi BMW/R.-R. 1	- Bund 7
Bund 5	- D.Telekom 2	4,0:2,0	Mi BSR 2	- SK Gillette 2
ACCSB/ZIB 2	- DB/BSW 1	3,5:2,5	Mi Bund 5	- UBA 2

*Protest durch den Spielausschuß mit 4:2 für DB/BSW gewertet, Gillette ging in Berufung.

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB 2	8	6	1	1	28,0	19	<p>Noch ist nichts entschieden, nur, daß eine Bund Mannschaft aufsteigt. Auch beim Abstieg ist noch Spannung und noch nichts entschieden. Allerdings hat Justitia den Tabellenführer als Gegner.</p>	
2	2	Bund 5	A	8	5	3	-	31,5		18
3	3	Bund 7	8	5	3	-	28,5	18		
4	4	UBA 2	8	5	-	3	25,5	15		
5	5	BMW/R.-R. 1	8	3	2	3	26,5	11		
6	6	BSR 2	8	3	1	4	22,5	10		
7	7	SK Gillette 2*	8	1	3	3	24,5	8		
8	8	D.Telekom 2	8	2	-	6	20,0	6		
9	9	DB/BSW 1*	8	2	-	6	18,0	6		
10	10	Justitia 2	8	1	-	7	15,0	3		

SK Gillette 2 - BMW/R.-R. 1 3,0:3,0

Weper	- Gietl	0:1
Andreas	- Bock	½
Weißhaar	- Pfitzner	1:0
Angel	- Merz	1:0
Schnabel	- Meiners	½
Fischer	- Paris	0:1

Gillette sicherte sich mit diesem Remis endgültig den Klassenerhalt und kann beruhigt in die Zukunft schauen. BMW hat zwar keine eigenen Ambitionen mehr, kann aber beim Aufstieg noch das Zünglein an der Waage spielen.

UBA 2 - BSR 2 4,0:2,0

Goepel	- Lengerer	+:-
Wagner	- Zobel	1:0
Lacombe	- Maatz	1:0
Pfeiffer	- Heldner	½
Leitner v.	- Barnekow	½
Kaschlinski	- Horn A.	0:1

UBA besiegt die BSR glatt mit 4:2 und hat noch minimale Chancen, aufzusteigen : unter der Voraussetzung, daß Bund 7 verliert, müssen sie in der Schlußrunde Bund 5 'nur' mit 6:0 schlagen und schon spielt man eine Klasse höher. Aber klappt das ? Will man das ?

ACCSB/ZIB 2 - DB/BSW 1 3,5:2,5

Natter	- Kaiser	½
Enz	- Schneider	1:0
Neun	- Faude	½
Symann	- Strauß Dr.	½
Thies	- Nitschke	0:1
Templin	- Gruetzmacher	1:0

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen. Knapp gewinnt ZIB's 2. Mannschaft gegen die Bahn und nun ist bei der Endrunde ein Sieg gegen Justitia nötig, um nichts mehr anbrennen zu lassen.

Bund 7 - Justitia 2 4,0:2,0

Simon	- Hahn G.	½
Fleischer	- Spiewok	0:1
Plep	- Gerigk	½
Lüpke	- Drazkowski	1:0
Bollweg	- Totzek	1:0
Guse	- Küster	1:0

Bund 7 wahrt seine Aufstiegschancen, vor allem aufgrund der bärenstarken hinteren Bretter, Die Spieler Lüpke, Bollweg und Guse mußten in der gesamten Saison bisher nur 2 Niederlagen hinnehmen. Respekt !

Bund 5 - D.Telekom 4,0:2,0

Alder	- Kathe M.	1:0
Wojtkowiak	- Kleinwächter	1:0
Kroll O.	- Regeler	0:1
Sieburg	- Jagodzinski	½
Kretzschmar	- Pfeiffer	1:0
Schröder	- Markowski	½

Bund 5 läßt sich den Aufstiegsplatz noch nicht nehmen und wird sicher versuchen, ihn bis zum Ende zu verteidigen. Die Telekom braucht noch ein einziges Brettspunktchen, um auch die letzten theoretischen Sorgen zu vertreiben. Das sollte doch wohl gelingen, oder !!

Runde 8 C – Klasse **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd.9 Mittwoch 10.05.

Wiheil 2	- BVG Helmholtz 3	6,0:0,0	Mi SG Schering 3	- BVG Helmholtz 3
B.Volksbank 1	- SG Schering 3	4,0:2,0	Mi SV Senat 4	- B.Volksbank 1
SV Allianz 2	- SG Stern 66 2	3,5:2,5	Mi BVG Helmholtz 2	- SFB 2
SFB 2	- SV Senat 4	4,5:1,5	Mi SG Stern 66 2	- SV Justitia 3
SV Justitia 3	- BVG Helmholtz 2	3,0:3,0	Mi Wiheil 2	- SV Allianz 2

Tabelle

1	4	B.Volksbank	A	8	6	-	2	31,5	18	Spannung pur durch eine etwas spät zu sich findende Mannschaft von Wiheil. Es liegt im Bereich des Möglichen, daß keine Mannschaft von der BVG den Aufstieg erreicht. Unten spricht alles gegen Senat, und dann der direkte Vergleich zwischen Platz 8 und 9.
2	3	BVG Helmholtz 2	N	8	5	2	1	29,5	17	
3	1	SG Schering 3		8	5	1	2	29,0	16	
4	2	BVG Helmholtz 3	N	8	5	1	2	26,5	16	
5	5	Wiheil 2		8	5	-	3	25,5	15	
6	6	SV Allianz 2		8	4	2	2	24,5	14	
7	7	SFB 2		8	4	-	4	26,0	12	
8	8	SV Justitia 3		8	1	1	6	17,5	4	
9	9	SG Stern 66 2		8	1	-	7	14,5	3	
10	10	SV Senat 4		8	-	1	7	13,5	1	

B.Volksbank 1 - SG Schering 3 4,0:2,0

Siewert Dr.	- Abraham	½
Liesenfeld	- Tolle	1:0
Plenz	- Rutecki	1:0
Kebschull	- Landsfeld	½
Schröder	- Tessara	0:1
Ercivan	- Duric	1:0

SFB 2 - SV Senat 4 4,5:1,5

Folger	- Flögel	1:0
Prinz	- Haibach	½
Kelm	- Tschirschwitz	½
Heinz	- Müller	1:0
Grimm	- Walzendorf	1:0
Kunze	- Liesenfeld	1:0

Wiheil 2 - BVG Helmholtz 3 6,0:0,0

Großmann	- Lundfald	1:0
Heimes P.	- Damm	1:0
Reiche	- Luck	1:0
Mersmann	- Alber	1:0
Ulbrich	- Purmann	1:0
Grieb	- Bauer	1:0

SV Allianz 2 - SG Stern 66 2 3,5:2,5

Kaiser	- Mitic	+:-
Wegner	- Lamprecht	+:-
Wiese	- Schelling	½
Thomas	- Kowski	0:1
Günther	- Zagernick	1:0
Wendt	- Kern	0:1

SV Justitia 3 - BVG Helmholtz 2 3,0:3,0

Steiner	- Weiss	0:1
Pontidis	- Schumacher	0:1
Monje	- Mildenberger	1:0
Kiechle	- Reuß	+:-
Jasper	- Lengowski	0:1
Schmialek	- Dederer	1:0

Mit seinem Erfolgsteam räumen die Volksbänker auch das vorletzte Hindernis, welches sie vom direkten Wiederaufstieg abhält, aus dem Weg. Wer denkt da noch daran, daß man zum Jahreswechsel abgeschlagen auf Tabellenplatz 6 lag ? Schering hingegen kann den Aufstieg aus eigener Kraft nicht mehr schaffen und benötigt Schützenhilfe. Hat der Senat resigniert oder war SFB einfach zu stark ? Jetzt ist der Abstieg besiegelt und in der nächsten Saison kann in der D-Klasse ein neuer Anfang gemacht werden. Der SFB kann bei der Endrunde noch der BVG die Aufstiegssuppe versalzen.

0:6 ! Ein Ergebnis wie ein Donnerschlag ! Selten ist eine Mannschaft so brutal aus Ihren Aufstiegs träumen geweckt worden wie Helmholtz 3 ! Es ist natürlich auch schwer, einen Unterschied von 1500 ELO-Punkten einfach so wegzustecken. Aber nun wird es auf jeden Fall spannend bis zum letzten Blättchenfall.

Stern war nicht sonderlich engagiert und schenkte 2 Punkte, trotzdem hatte die Allianz Mühe, zu gewinnen. Nach dem Debakel in der letzten Runde geht es jedoch wieder aufwärts. Stern kann sich noch selber vor dem Abstieg retten, jedoch sollte man dazu in der Schlußrunde wenigstens komplett antreten.

Für Justitia könnte der Punkt Gold wert sein, denn jetzt reicht ein Mannschaftsremis gegen Stern zum Klassenerhalt, Helmholtz hingegen hat es versäumt, sich eine bessere Ausgangsposition zu verschaffen. Ein weiteres Unentschieden kann jetzt schon ein weiteres Jahr C-Klasse bedeuten...

Runde 10 D – Klasse **Endrunde bei Schering**

Vorschau Rd.11 Mittwoch 10.05.

BSR 3	- SV Osrasm 2	1,0:5,0	Mi SV Osrasm 2	- SG Stern 66 3
SG Schering 4	- SK Gillette 3	3,0:3,0	Mi BVG Britz 1 4er	- BSR 3
SG Stern 66 3	- Berliner Bank 3	3,0:3,0	Mi SK Gillette 3	- Bewag 3
BA Tempelhof 3	- SHV 1 4er	3,5:0,5	Mi SHV 1 4er	- SG Schering 4
Bewag 3	- BVG Britz 1 4er	1,5:2,5	Mi SV Justitia 4 4er	- BA Tempelhof 3
Spielfrei	SV Justitia 4		Spielfrei	Berliner Bank

Tabelle

1	1	BA Tempelhof 3	N	9	8	1	-	34,0	25
2	3	BVG Britz 1 4er		9	7	-	2	23,0	21
3	2	SK Gillette 3	N	9	6	2	1	30,5	20
4	4	SG Schering 4		9	4	2	3	26,0	14
5	8	SV Osrasm 2		9	4	1	4	25,0	13
6	5	BSR 3		9	4	1	4	22,5	13
7	7	Berliner Bank 3	N	10	3	2	5	25,0	11
8	6	Bewag 3		9	3	1	5	24,0	10
9	9	SHV 1 4er		9	3	0	6	15,5	10
10	10	SG Stern 66 3	N	9	1	2	6	17,5	5
11	11	SV Justitia 4 4er	N	9	-	1	8	08,0	1

Up`s Gillette staunt, nun ist der 2. weg zum Glück kann die BVG nicht aufsteigen.
Wenn BAT und Gillette die Klasse verlassen, ist dann die BVG Alleinunterhalter oder wächst da etwas nach ?

BSR 3 - SV Osrasm 2 1,0:5,0

Cornel	- Neumann	0:1
Kroll H.	- Lachmann	0:1
Seewald	- Schimmel	0:1
Jähring	- Kisla	0:1
Lawiszus	- John	+:-
Jahn	- Laabs	0:1

Zum Glück waren bei Osrasm nur fünf, es hätte böse enden können. BSR hatte sicher auf mehr gehofft aber Osrasm kam vermutlich die Erleuchtung.

Stern 66 3 - Berliner Bank 3 3,0:3,0

Silhavy	- Niehaus	½
Govindarajalu	- Irmeler	0:1
Arndt	- Otto	1:0
Turek	- Kogelboom	+:-
Möser	- Hoffmann	½
Lucke	- Surmann	0:1

Ein schönes und überraschendes Ergebnis für die Mannen um Stefan Lucke.
Vielleicht können die Bänker in der Endrunde noch den einen oder anderen Platz gut machen.

BA Tempelhof 3 - SHV 1 4er 3,5:0,5

Krenz	- Birke	1:0
Lehmann	- Beilecke	1:0
Wiedemann	- Metzner	1:0
Czerson	- Schumann	½

Für BAT eine Pflichtaufgabe und der Staffelsieg in trockenen Tüchern.

SG Schering 4 - SK Gillette 3 3,0:3,0

Heinicke	- Daeglau	+:-
Baran	- Klatt	½
Leuenberg	- Müller	0:1
Ehrenberg	- Mallory	½
Bahlmann	- Baaske	0:1
Koepen	- Fuchs	1:0

Gillette mit fünf und von dem 1. Brett verladen, aber sonst das Ziel, den Aufstieg erreicht.
Schering hätte gewinnen müssen um noch eine Möglichkeit zu haben.

Bewag 3 - BVGBritz 1 4er 1,5:2,5

Fieck	- Kühne	1:0
Rochler	- Bibow	½
Dobinski	- Kuczowicz	0:1
Helbig	- Rygol	0:1

Die einzige Mannschaft welche bei der Bewag funktioniert ist wohl deren Dritte.

17. SK Gillette Mannschaftsblitz – Open 2000

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Sp	G	U	V	MP	BP
1 BA Tempelhof 1		0	3	3	3	2	2,5	4	3	4	4	3	4	3	4	3	15	13	1	1	40	45,5
2 SV Königsjäger	4		2	1	2,5	2	4	4	4	4	4	3	4	3	4	4	15	12	2	1	38	49,5
3 SK Gillette 1	1	2		3	3	4	2	3,5	3,5	3,5	3	3,5	3,5	3	4	3	15	12	2	1	38	44,5
4 Lasker-Wilmd.	1	3	1		1	2,5	2,5	2,5	4	2,5	4	3,5	4	2,5	3,5	3	15	12	0	3	36	40,5
5 SFB	1	1,5	1	3		1	3	3	4	3	3	3,5	4	3	4	4	15	11	0	4	33	42,0
6 SK Gillette 2	2	2	0	1,5	3		3,5	4	3	3	2	2,5	3	4	3	3,5	15	10	3	2	33	40,0
7 IBM	1,5	0	2	1,5	1	0,5		3,5	4	4	3,5	3	2	4	4	4	15	8	2	5	26	38,5
8 BA Tempelhof 2	0	0	0,5	1,5	1	0	0,5		4	2,5	3	3	3	2	4	3,5	15	7	1	7	22	28,5
9 SK Gillette 3	1	0	0,5	0	0	1	0	0		2,5	2	2,5	2	3	3	2,5	15	5	2	8	17	20,0
10 Osram/SEL	0	0	1,5	1,5	1	1	0	1,5	1,5		1,5	3	3,5	3,5	4	3,5	15	5	0	10	15	27,0
11 BSR 1	0	0	1	0	1	2	0,5	1	2	2,5		3	3	2	2	2	15	3	5	7	14	22,0
12 D.Telekom 1	1	1	0,5	0,5	0,5	1,5	1	1	1,5	1	1		2,5	2	3,5	3,5	15	3	1	11	10	22,0
13 BSR/MIX	0	0	0,5	0	0	1	2	1	2	0,5	1	1,5		2	3	2,5	15	2	3	10	9	17,0
14 ZIB/Bund/Köj.	1	1	1	1,5	1	0	0	2	1	0,5	2	2	2		2	4	15	1	5	9	8	21,0
15 SK Gillette 4	0	0	0	0,5	0	1	0	0	1	0	2	0,5	1	2		3	15	1	2	12	5	11,0
16 D.Telekom 2	1	0	1	1	0	0,5	0	0,5	1,5	0,5	2	0,5	1,5	0	1		15	0	1	14	1	11,0

Der SK Gillette bedankt sich bei allen Teilnehmern für das gute Gelingen und hofft euch beim nächsten Treff wieder anzutreffen. Unser besonderer Dank an das tolle EUREST TEAM für den gelungenen Service und den Wachschatz für den problemlosen Ein- und Auslas auch unsere Elektroniker für den Service der Anlagen. Gillette Öffentlichkeitsarbeit für die großzügigen Preise. Schade, daß aus dem BSV nur zwei Mannschaften den Mut fanden sich mit dem Betriebsschach auseinander zu setzen. Leider waren auch aus der B-C-D-Klasse kaum Meldungen, obwohl in drei Klassen gewertet wurde. Bedenklich das sich eine BSG um ein Turnier bemüht und auch viele Mannschaften als Gäste begrüßen will aber sich bei keinen Veranstaltungen blicken läßt. Das Besondere zum Schluß, der gute Ablauf hätte nicht funktioniert, ohne Bernhard Riess hier mein persönliches Dankeschön.

BRETT 1 : Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	SoBerg	Feinw
1.	Herman, Ulf v.	BA Tempelhof I	15	12.0	70.00	
2.	Mahn, Franko	IBM	15	11.5	63.75	
3.	Hoppe, Frank	SK Gillette I	15	11.0	64.00	
4.	Müller, Reinhard	Lasker-Wilmersdor	15	10.5	66.50	
5.	Mielke, Sven	SK Gillette II	15	10.0	63.50	
6.	Kroutikov, Arkadi	SFB	15	9.5	49.25	
7.	Held, Peter	SV Königsjäger SW	12	8.5	57.50	
8.	Müller, Gerd	OSRAM / SEL	15	8.5	52.75	
9.	Vu, Philippe	ZIB / Bund / Köjs	15	8.5	45.25	
10.	Parrag, Sandor	BSR I	15	5.0	21.00	
11.	Weiser, Bernd	Dt. Telekom I	15	5.0	18.75	
12.	Kleinwächter, Manfre	Dt. Telekom II	12	4.0	22.50	
13.	Koulaxouzides, Georg	SK Gillette III	15	4.0	25.25	
14.	Demnitz, Manfred	SK Gillette IV	15	3.5	15.75	
15.	Körllin, Hans-Jürgen	BA Tempelhof II	10	2.0	7.50	
16.	Jähring, Manfred	BSR II / Mix	15	1.0	4.00	

Die ersten sechs bestimmten an den ersten Brettern das Geschehen, wobei überraschend SF Vu einen schwachen Tag erwischte hatte.

BRETT 2 : Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	SoBerg	Feinw
1.	Plümer, Detlef	BA Tempelhof I	15	13.0	80.50	
2.	Godoj, Veit	Lasker-Wilmersdor	15	12.5	78.00	
3.	Reiche, Andreas	SK Gillette II	15	11.5	71.75	
4.	Ritz, Olaf	SV Königsjäger SW	12	10.5	63.75	
5.	Kersten, Martin	SFB	15	10.0	50.00	
6.	Schmidt, Robert	IBM	15	10.0	49.00	
7.	Falz, Roman	SK Gillette I	15	9.0	55.50	
8.	Zobel, Peter	BSR I	15	8.0	42.50	
9.	Krenz, Thorsten	BA Tempelhof II	14	6.5	26.25	
10.	Nehls, Gerhard	OSRAM / SEL	15	6.5	29.75	
11.	Angel, Thomas	SK Gillette III	15	4.5	16.75	
12.	Piotrowski, Roger	Dt. Telekom I	15	4.0	14.00	
13.	Hoffbauer, Jörg	ZIB / Bund / Köjs	15	4.0	13.00	
14.	Schöning, Ulrich von	BSR II / Mix	15	3.0	7.50	
15.	Kathe, Michael	Dt. Telekom II	12	2.0	17.00	
16.	Andreas, Alexander	SK Gillette IV	15	1.5	4.25	

Die ersten Drei und dann und dann schon etwas Luft nach hinten. SF Hoffbauer nicht der große Blitzer aber ich denke der Spass war wichtiger, herzlicher Dank, für das Erscheinen.

BRETT 3 : Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	SoBerg	Feinw
1.	Hintze, Peter	SK Gillette I	15	13.5	89.25	
2.	Hadj-Sassi, Nabil	SFB	15	13.5	86.25	
3.	Kasper, Roland	BA Tempelhof I	15	11.5	78.00	
4.	Escher, Clemens	SV Königsjäger SW	12	10.0	55.50	
5.	Herman, Brigitte, vo	Lasker-Wilmersdor	15	10.0	59.50	
6.	Krieger, Fabian	Dt. Telekom I	15	8.5	50.75	
7.	Schmidt, Günther	IBM	15	7.0	35.75	
8.	Irmler, Norbert	BSR II / Mix	15	7.0	34.75	
9.	Riess, Bernhard	OSRAM / SEL	15	6.5	37.50	
10.	Wiedemann, Helmut	BA Tempelhof II	15	6.5	34.00	
11.	Bous, Norbert	SK Gillette II	15	6.0	28.00	
12.	Kriegel, Yves	SK Gillette III	15	5.5	26.25	
13.	Cornel, Christian	BSR I	15	5.0	26.25	
14.	Pöhle, Uwe	ZIB / Bund / Köjs	15	3.0	17.50	
15.	Trampe, Michael	SK Gillette IV	15	3.0	9.00	
16.	Pfeiffer, Klaus	Dt. Telekom II	12	2.0	18.25	

Die beiden besten Blitzer des Turnieres an den dritten Brettern mit Sonderpreisen bedacht, FF Hadj-Sassi N. vom SFB und Hintze P. von SK Gillette. Auch hier eine überraschende Leistung von SF Bous.

BRETT 4 : Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	SoBerg	Feinw
1.	Sayder, Hans-J.	SK Gillette II	15	12.5	79.75	
2.	Fischer, Anke	SK Gillette I	15	11.0	70.50	
3.	Müller, Stefan	BA Tempelhof II	15	10.5	58.50	
4.	Nikolic, Benjamin	IBM	15	10.0	56.75	
5.	Hohrmann, Jörn Flor	SV Königsjäger SW	12	9.0	49.00	
6.	Schastok, Erwin	SFB	15	9.0	48.50	
7.	Artukovic, Adis	Lasker-Wilmersdor	15	7.5	36.25	
8.	Laviszus, Uli	BSR II / Mix	15	6.0	33.25	
9.	Schnabel, Henry	SK Gillette III	15	6.0	26.50	
10.	Pohl, Martin	ZIB / Bund / Köjs	15	5.5	27.25	
11.	Wolf, Wilfried	OSRAM / SEL	15	5.5	24.75	
12.	Baranowsky, Peter	BA Tempelhof I	8	5.0	22.50	
13.	Fischer, Elmar	Dt. Telekom I	15	4.5	22.50	
14.	Barnekow, Peter	BSR I	15	4.0	19.00	
15.	Flint, Alfred	SK Gillette IV	15	3.0	20.00	
16.	Kuwatsch, Tobias	Dt. Telekom II	12	2.0	10.00	

SF Sayder der Neuzugang bei Gillette für die kommende Saison mischte die vierten Bretter gewaltig auf, allerdings auch Anke Fischer von Gillette in überzeugender Manier.

BRETT 5 (Ersatzspieler) : Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	SoBerg	Feinw
1.	Schüle, Sven	SV Königsjäger SW	12	11.5	80.75	
2.	Weiner, Klaus	BA Tempelhof I	7	4.0	36.00	
3.	Lehmann, Michael	BA Tempelhof II	6	3.0	13.50	
4.	Markowski, Gerhard	Dt. Telekom II	12	1.0	5.50	

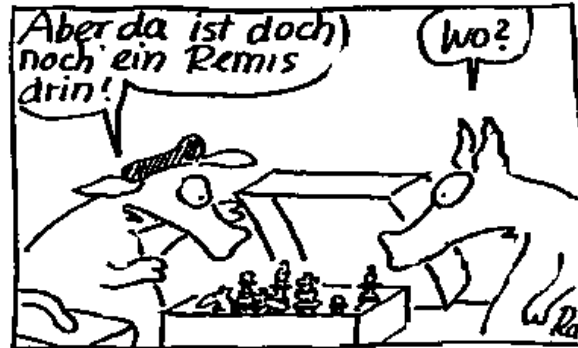
Inoffizielle Turnierauswertung nach

Nr.	Teilnehmer	Ro	Niv	W	We	n	E / J	Rh X	Rn	Diff
1.	BA Tempelhof I			45.5	47.28					
1.	Herman, Ulf v.	2390	1796	12.0	14.22	15	30 / 15	2036	2351	-39
2.	Plümer, Detlef	2110	1731	13.0	12.80	15	30 / 15	2053	2113	3
3.	Kasper, Roland	1870	1705	11.5	9.98	15	27 / 15	1916	1898	28
4.	Baranowsky, Peter	1785	1579	5.0	5.47	8	25 / 15	1674	1774	-11
5.	Weiner, Klaus	1830	1663	4.0	4.81	7	26 / 15	1713	1811	-19
2.	SV Königsjäger SW			49.5	45.04					
6.	Held, Peter	1999	1865	8.5	7.61	12	30 / 15	2023	2015	16
7.	Ritz, Olaf	2034	1750	10.5	8.99	12	30 / 15	2086	2062	28
8.	Escher, Clemens	1991	1636	10.0	10.11	12	21 / 5	1909	1989	-2
9.	Hohrmann, Jörn Flo	2039	1640	9.0	10.25	12	27 / 10	1833	2014	-25
10.	Schüle, Sven	1830	1647	11.5	8.08	12	26 / 15	2148 *	1902	72
3.	SK Gillette I			44.5	46.12					
11.	Hoppe, Frank	2030	1803	11.0	10.46	15	30 / 15	1978	2039	9
12.	Falz, Roman	2020	1737	9.0	11.71	15	30 / 15	1809	1972	-48
13.	Hintze, Peter	2050	1692	13.5	12.45	15	30 / 15	2058	2068	18
14.	Fischer, Anke	1900	1615	11.0	11.50	15	28 / 15	1790	1891	-9
4.	Lasker-Wilmersdor			40.5	44.24					
15.	Müller, Reinhard	1950	1840	10.5	9.01	15	29 / 15	1989	1976	26
16.	Godoy, Veit	2053	1735	12.5	12.14	15	30 / 15	2008	2059	6
17.	Herman, Brigitte, v	1970	1694	10.0	11.51	15	30 / 15	1819	1944	-26
18.	Artukovic, Adis	1900	1606	7.5	11.58	15	28 / 15	1606	1825	-75
5.	SFB			42.0	34.84					
19.	Kroutikov, Arkadi	2000	1839	9.5	9.75	15	30 / 15	1934	1996	-4
20.	Kersten, Martin	1690	1739	10.0	6.78	15	23 / 15	1864	1757	67
21.	Hadj-Sassi, Nabil	1895	1702	13.5	10.37	15	28 / 15	2068	1952	57
22.	Schastok, Erwin	1660	1631	9.0	7.94	15	23 / 15	1703	1682	22
6.	SK Gillette II			40.0	38.56					
23.	Mielke, Sven	1970	1839	10.0	9.35	15	30 / 15	1964	1981	11
24.	Reiche, Andreas	1850	1750	11.5	9.19	15	27 / 15	1961	1893	43
25.	Bous, Norbert	2065	1687	6.0	12.68	15	30 / 15	1615	1947	-118
26.	Sayder, Hans-J.	1600	1615	12.5	7.34	15	22 / 15	1888 *	1711	111
7.	IBM			38.5	44.14					
27.	Mahn, Franko	2110	1814	11.5	11.43	15	30 / 15	2025	2111	1
28.	Schmidt, Robert	2055	1734	10.0	12.14	15	30 / 15	1859	2017	-38
29.	Schmidt, Günther	1805	1708	7.0	9.01	15	26 / 15	1687	1766	-39
30.	Nikolic, Benjamin	1900	1612	10.0	11.56	15	28 / 15	1737	1872	-28

8. BA Tempelhof II			28.5	25.20						
31. Körlin, Hans-Jürg	1810	1913	2.0	3.96	10	26 / 15	1673	1767	-43	
32. Krenz, Thorsten	1530	1775	6.5	3.63	14	20 / 15	1746	1597	67	
33. Wiedemann, Helmut	1650	1709	6.5	6.56	15	22 / 15	1659	1649	-1	
34. Müller, Stefan	1725	1625	10.5	9.00	15	24 / 15	1774	1755	30	
35. Lehmann, Michael	1560	1717	3.0	2.05	6	21 / 15	1717	1588	28	
9. SK Gillette III			20.0	20.17						
36. Kouloxouzides, Ge	1650	1864	4.0	4.32	15	22 / 15	1689	1644	-6	
37. Angel, Thomas	1585	1747	4.5	5.11	15	21 / 15	1598	1572	-13	
38. Kriegel, Yves	1600	1718	5.5	5.69	15	22 / 15	1623	1596	-4	
39. Schnabel, Henry	1475	1642	6.0	5.05	15	20 / 15	1570	1496	21	
10. OSRAM / SEL			27.0	26.95						
40. Müller, Gerd	1830	1831	8.5	7.39	15	26 / 15	1881	1851	21	
41. Nehls, Gerhard	1730	1756	6.5	7.24	15	24 / 15	1706	1715	-15	
42. Riess, Bernhard	1585	1719	6.5	5.46	15	21 / 15	1669	1607	22	
43. Wolf, Wilfried	1585	1630	5.5	6.86	15	21 / 15	1535	1555	-30	
11. BSR I			22.0	21.04						
44. Parrag, Sandor	1840	1847	5.0	7.24	15	26 / 15	1722	1797	-43	
45. Zobel, Peter	1590	1767	8.0	4.86	15	21 / 15	1788	1659	69	
46. Cornel, Christian	1430	1730	5.0	3.18	15	19 / 15	1605	1472	42	
47. Barnekow, Peter	1520	1636	4.0	5.76	15	20 / 15	1461	1481	-39	
12. Dt. Telekom I			22.0	21.68						
48. Weiser, Bernd	1590	1864	5.0	3.58	15	21 / 15	1739	1621	31	
49. Piotrowski, Roger	1685	1759	4.0	6.46	15	23 / 15	1584	1634	-51	
50. Krieger, Fabian	1700	1706	8.5	7.38	15	23 / 15	1756	1723	23	
51. Fischer, Elmar	1420	1646	4.5	4.26	15	19 / 15	1497	1425	5	
13. BSR II / Mix			17.0	10.40						
52. Jähring, Manfred	1270	1873	1.0	0.84	15	18 / 15	1451	1273	3	
53. Schöning, Ulrich	1425	1776	3.0	2.48	15	19 / 15	1536	1436	11	
54. Irmeler, Norbert	1390	1718	7.0	2.97	15	19 / 15	1697 *	1484	94	
55. Laviszus, Uli	1400	1638	6.0	4.11	15	19 / 15	1566	1444	44	
14. ZIB / Bund / Köjs			21.0	21.74						
56. Vu, Philippe	2075	1832	8.5	10.91	15	30 / 15	1882	2033	-42	
57. Hoffbauer, Jörg	1625	1760	4.0	5.49	15	22 / 15	1585	1593	-32	
58. Pöhle, Uwe	1445	1732	3.0	3.39	15	19 / 15	1492	1437	-8	
59. Pohl, Martin	1235	1656	5.5	1.95	15	17 / 15	1561	1323	88	
15. SK Gillette IV			11.0	12.56						
60. Demnitz, Manfred	1555	1866	3.5	3.16	15	21 / 15	1655	1562	7	
61. Andreas, Alexande	1550	1768	1.5	4.24	15	16 / 10	1402	1480	-70	
62. Trampe, Michael	1370	1728	3.0	2.59	15	19 / 15	1488	1379	9	
63. Flint, Alfred	1290	1651	3.0	2.57	15	18 / 15	1411	1300	10	
16. Dt. Telekom II			11.0	11.09						
64. Kleinwächter, Man	1480	1774	4.0	2.57	12	20 / 15	1649	1515	35	
65. Kathe, Michael	1540	1769	2.0	3.32	12	21 / 15	1496	1508	-32	
66. Pfeiffer, Klaus	1345	1776	2.0	1.46	12	18 / 15	1503	1359	14	
67. Kuwatsch, Tobias	1350	1654	2.0	2.64	12	10 / 5	1381	1328	-22	
68. Markowski, Gerhar	1255	1787	1.0	1.10	12	17 / 15	1386	1253	-2	



4. OSRAM - Schnellturnier



Die Schachabteilung der SV OSRAM lädt alle Spieler und Spielerinnen des FV Schach im BSVB zum **4. OSRAM – Schnellschach – Open** ein.

Wann : Samstag, 20. Mai 2000
Beginn : 10:00 Uhr, Meldeschluß um 9:45h *
Ende : voraussichtlich 16:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44-61
13629 Berlin - Siemensstadt

Fahrverbindung : U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139

Was : Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System
(zusätzliche 4er-Teamwertung ab 32 Teilnehmern).

Verpflegung : Imbiß und Getränke frei

Mitzubringen: Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
pro Team 2 Sätze Spielmaterial

Startgeld : 5.-- DM / Teilnehmer

Anmeldung : Bitte bis 17.05.2000 telefonisch, per Brief, Fax oder
Email an Osram-Open@fvschach.de

* Wenn wir pünktlich beginnen können, kann es Jeder noch zum Spiel Hertha BSC – Borussia Dortmund schaffen !

Mit sportlichem Gruß

Bernhard Riess

Rangliste: Stand nach der 8. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Jonas, Bernhard	2130	Bund	7	21	121	863
2.	Kroutikov, Arkadi	2000	S F B	8	19	118	793
3.	Schulz, Michael	2200	SV Osram	7	18	118	797
4.	Schumacher, Gerha	1835	SG BVG-Helmholt	8	18	109	789
5.	Bock, Günter	1775	BMW / Rolls Roy	8	18	93	763
6.	Schnabel, Ralf	2145	Bund	7	17	122	807
7.	Hoffmann, Andreas	1925	Alcatel / S.E.L	8	17	107	790
8.	Stark, Wolfgang	1975	U.B.A.	7	17	107	752
9.	Mahn, Franko	2110	I B M	8	17	86	716
10.	Beisswanger, Wolf	1880	U.B.A.	8	16	105	786
11.	Jurkatis, Dirk	1855	SV Justitia	6	16	102	763
12.	Allgaier, Erik	1970	SG BVG-Helmholt	8	15	116	762
13.	Merz, Dr. Rüdiger	1590	BMW / Rolls Roy	8	15	105	738
14.	Kysucan, Hermann	1785	SG Stern 66	8	15	100	733
15.	Johannsen, Ingber	1965	Bund	8	15	91	691
16.	Klevenow, Hellmut	1745	Alcatel / S.E.L	8	15	88	688
17.	Thevenet, Guy	1680	ZIB / A.C.C.S.B	8	15	84	763
18.	Hankow, Bert	1885	SV Justitia	8	14	114	748
19.	Pfeiffer, Richard	1840	Berliner Bank	8	14	104	732
20.	Amann, Günther	1800	SG BVG-Helmholt	8	14	98	783
21.	Kliesch, Bernd-Wa	1900	Bund	8	14	98	769
22.	Plumhoff, Bernd	1895	Berliner Bank	8	14	98	723
23.	Ficass, Thomas	1880	SG BVG-Helmholt	8	14	97	702
24.	Netzer, Norbert	1845	Postamt 44	8	14	88	709
25.	Piotrowski, Roger	1685	TELEKOM	8	13	105	784
26.	Hirche, Michael	1885	Postamt 44	7	13	103	719
27.	Enz, Hans	1625	ZIB / A.C.C.S.B	8	13	87	703
28.	Martens, Rolf	1785	Alcatel / S.E.L	8	13	86	722
29.	Weiser, Bernd	1590	TELEKOM	8	13	86	674
30.	Riess, Bernhard	1585	SV Osram	7	13	80	729
31.	Jenull, Dr. Bernd	1640	Bund	8	13	80	641
32.	Symann, Fred	1555	ZIB / A.C.C.S.B	7	12	112	742
33.	Hänisch, Uwe	2295	Berliner Bank	8	12	109	745
34.	Neumann, Dieter	1695	SV Osram	7	12	96	757
35.	Nitz, Tomos	1950	ZIB / A.C.C.S.B	7	12	96	712
36.	Widemann, Anselm	1695	SV DeTeWe	7	12	94	735
37.	Mühlfellner, Rich	1605	SV Senat	7	12	94	728
38.	Kathe, Michael	1540	TELEKOM	8	12	94	694
39.	Kleinwächter, Man	1480	TELEKOM	8	12	93	660
40.	Wehr, Joachim	1630	Bund	8	12	91	721
41.	Schilly, Hans-Joa	1625	Berliner Bank	7	12	91	718
42.	Körllin, Hans-Jörg	1810	BA Tempelhof	8	12	90	720
43.	Mersmann, Till	1590	SG WiHeil	8	12	89	688
44.	Hoffbauer, Jörg	1625	Bund	7	12	83	711
45.	Kersten, Martin	1690	S F B	7	12	83	667
46.	Thies, Andreas	1410	ZIB / A.C.C.S.B	8	12	83	643
47.	Alber, Roland	1460	SG BVG-Helmholt	8	12	82	662
48.	Ercivan, Erdogan	1285	Berliner Volksb	8	12	75	670
49.	Leike, Dr. Jens	1575	SG Schering	7	11	93	689

50.	Siewert, Dr. Klau	1640	Berliner Volksb	7	11	86	675
51.	Regeler, Wulf	1455	TELEKOM	8	11	79	655
52.	Steiner, Jürgen	1615	SV Justitia	7	11	77	657
53.	Altmann, Dr. Hans	1370	Bund	8	11	74	694
54.	Mildenberger, Han	1565	SG BVG-Helmholt	8	11	71	614
55.	Huhn, Ulrich	1795	SV Senat	7	10	100	728
56.	Lübeck, Harald	1660	Postamt 44	8	10	96	703
57.	Frahm, Werner	1590	Berliner Bank	8	10	84	676
58.	Damm, Bernd	1635	SG BVG-Helmholt	8	10	77	637
59.	Klemm, Manfred	1485	Bund	8	10	70	646
60.	Kemnitz, Wolfgang	1135	Bund	8	10	51	567
61.	Al-Masri, Ali	1495	SG BVG-Helmholt	7	9	92	686
62.	Cornel, Christian	1430	B S R	8	9	92	677
63.	Darga, Herbert	1575	SG Schering	8	9	92	670
64.	Rygot, Rudolf	1445	BVG-Britz	8	9	90	693
65.	Hahn, Manfred	1720	SV Justitia	7	9	88	659
66.	Jach, Bernd	1480	Bund	7	9	84	648
67.	Fischer, Elmar	1420	TELEKOM	7	9	79	647
68.	Landskron, Hans-G	1445	SV Senat	8	9	79	604
69.	Schöning, Ulrich	1425	SV Dresdenia	8	9	71	559
70.	Schröder, Christi	1330	Berliner Volksb	8	9	69	641
71.	Pöhle, Uwe	1445	ZIB / A.C.C.S.B	8	9	66	586
72.	Jagodzinski, Mich	1365	TELEKOM	8	8	91	659
73.	Böttger, Bernd	1585	SV Dresdenia	8	8	87	646
74.	Schröder, Otto	1445	Bund	8	8	87	591
75.	Lück, Wolfgang	1405	SG BVG-Helmholt	8	8	80	617
76.	Haftenberger, Rol	1495	Bund	7	8	76	632
77.	Kysucan, Marianne	1575	SG Stern 66	8	8	73	640
78.	Koenig, Klaus	1330	SG Schering	7	8	70	619
79.	Schaal, Hans-Jürg	1520	SV Justitia	8	8	69	571
80.	Lengowski, Jörg-U	1500	SG BVG-Helmholt	8	8	61	594
81.	Mühlwinkel, Rüdige	1385	Bund	7	7	82	612
82.	Radjenovic, Brank	1810	SG Stern 66	6	7	81	637
83.	Bödicker, Horst	1475	Bund	7	7	80	680
84.	Jasper, Holger	1400	SV Justitia	8	7	77	645
85.	Purmann, Reinhold	1275	SG BVG-Helmholt	8	7	68	605
86.	Koepfen, Ilja	1400	SG Schering	7	7	62	569
87.	Abraham, Helmut	1495	SG Schering	7	7	60	574
88.	Templin, Manfred	1465	ZIB / A.C.C.S.B	8	6	69	570
89.	Eckert, Rene	1200	SV Justitia	8	6	61	595
90.	Heinicke, Friedem	1245	SG Schering	8	6	61	540
91.	Bahlmann, Frank	1235	SG Schering	8	6	51	509
92.	Pfeiffer, Klaus	1345	TELEKOM	8	5	66	534
93.	Szczygielski, Fre	1340	Berliner Volksb	8	5	64	542
94.	Kiechle, Friedric	1295	SV Justitia	8	5	60	534
95.	Niehaus, Harald	1390	Berliner Bank	8	4	73	539
96.	Kebschull, Hans	1480	Berliner Volksb	7	4	61	556
97.	Jähring, Manfred	1270	B S R	7	4	57	520
98.	Markowski, Gerhar	1255	TELEKOM	7	3	65	547
99.	Wiegmann, Jörg	1180	B S R	7	3	58	562

Letzte Meldung Schnabel schlägt Jonas noch nicht in der Tabelle berücksichtigt, das verspricht Spannung für die letzte Runde.

Überraschend Hänisch verliert gegen Thevenet im Duell der Telekom schlägt Regeler SF Jagodzinski.